
FDP Hessen

35. TODESTAG VON HEINZ HERBERT KARRY

11.05.2016

Anlässlich des 35. Todesstages von Heinz Herbert Karry erklärten die Generalsekretärin der FDP Hessen Bettina Stark-Watzinger und der Vorsitzende der FDP-Fraktion im Hessischen Landtag Florian Rentsch: „Wir gedenken heute einem überzeugten Freidemokraten und engagierten Wirtschaftsminister, dessen Weitsicht und Mut die Weichen für den wirtschaftlichen Erfolg unseres Bundeslandes gestellt haben. Seine Ansätze in der Verkehrs-, Mittelstands- oder Innovationspolitik machten Karry, der von einem bemerkenswerten unternehmerischen Geist angetrieben wurde, zu einem wirtschaftspolitischen Vordenker seiner Zeit: So war er einer der Pioniere, die schon früh Kontakte mit der heutigen Handelsweltmacht China knüpften. Zudem wusste er um die Bedeutung des Flughafens und wurde - allen Widerständen zum Trotz - der Motor der Erweiterung. Denn Heinz Herbert Karry wusste genau, wie wichtig eine optimale öffentliche Infrastruktur als Rahmenbedingung für die hessische Wirtschaft ist. Durch die feige Ermordung Karrys vor 35 Jahren wurde nicht nur ein engagierter Politiker, sondern auch ein beliebter Mensch aus unserer Mitte gerissen, der viele seiner Weggefährten inspirierte und bis heute über Partegrenzen hinweg als Vorbild gilt.“

Weiter erklärten Stark-Watzinger und Rentsch, die heute gemeinsam mit Axel Wintermeyer, dem Chef der Hessischen Staatskanzlei, einen Kranz an Karrys Grab niedergelegt:

„Freiheit und Demokratie waren die Ideale, für die Karry zeitlebens leidenschaftlich gestritten hat. Die Umstände seines Todes sollten uns auch heute noch eine Mahnung sein, dass eben diese Ideale niemals als selbstverständlich gelten dürfen, sondern gegen Bedrohungen aller Art verteidigt werden müssen. Viele der Entscheidungen, die Karry in seiner politischen Laufbahn traf, waren zur damaligen Zeit sicherlich nicht unumstritten. Doch er stand stets für seine politischen Überzeugungen ein und kämpfte mit Leidenschaft und Augenmaß für die Umsetzung einer Politik, von deren positiven

Auswirkungen unser Land bis heute profitiert. Sein Wirken hat seinen Tod somit auch über das Engagement der Heinz Herbert Karry – Stiftung weit überdauert.“